



*Präsident Dr. Dieter Kauß ernannte den scheidenden Redakteur Karl Maier (von links) zum Ehrenmitglied des Historischen Vereins für Mittelbaden.*

*Foto: Karl-August Lehmann*

Nach 25jähriger Leitung der Fachgruppe „Archäologie“ stellte Josef Naudascher (Mahlberg) sein Amt zur Verfügung. Zu seinem Nachfolger wurde Professor Dr. Rolf Pfefferle (Wolfach) gewählt. Der Geschäftsführer des Bühler Konkordia-Verlags, in dem „Die Ortenau“ gedruckt wird, Helmut Adam, betonte in Gengenbach die gute Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein für Mittelbaden.

Beim Empfang der Stadt Gengenbach stellte Bürgermeister Michael Roschach die Stadt vor. In seinem Vortrag bei der Festsitzung über das Thema „Der Gengenbacher Stadtbrunnen und sein Ritter“ beleuchtete Dr. Eugen Hillenbrand von der Universität Freiburg die politischen und kirchlichen Verflechtungen der Reichsstadt Gengenbach und des Klosters Gengenbach im späten Mittelalter und der beginnenden Neuzeit. Die Festsitzung wurde musikalisch von den Ortenauer „Pfyffer und Paucker“ mit spätmittelalterlichen Melodien umrahmt. Das Nachmittagsprogramm der Jahresversammlung sah Führungen durch die Gengenbacher Altstadt, die Pfarrkirche St. Marien und das Flößermuseum vor.

Zur Frühjahrstagung trafen sich die Vertreter der 33 Mitgliedergruppen und der Fachgruppen am 11. März 2000 in Kehl-Kork. Kritik übte Präsident Dr. Dieter Kauß bei dieser Gelegenheit an der Ausstellung „Vorderösterreich“ im Freiburger Augustinermuseum, da über die vorderöster-